

Buchbühne 1

Bienen: Kleine Wunder der Natur

Teckentrup, Britta: Bienen: Kleine Wunder der Natur.
Ars Edition, 2017. ISBN: 9783-8458-1776-7. 12,99 €

Beiliegendes Material:

1 Buchbühne, 1 Keil, eine grüne Kulisse

14 laminierte Figuren, jeweils mit einem Holzspatel, bzw. einer kleinen Klammer auf der Rückseite beklebt

Zielgruppe: kleinere Gruppe (max. 8-10) von Kindern im Kindergartenalter

Die Buchbühne ist aus einem alten Buch gebastelt und wird als Bühne für die Figuren aus o.g. Bilderbuch genutzt. Nach dem Herausheben der Bühne aus der Transportkiste, bitte den mit grünem Stoff bezogenen Keil unter die letzte gefaltete Seite schieben, damit die Bühne kompakter steht. Die Seite mit dem Keil ist der hintere Teil der Bühne.



Die Figuren an den Holzspateln werden einfach zwischen die gefalteten Buchseiten gesteckt, sodass die Figuren auf der Bühne „stehen“. Damit die Figuren geradestehen und nicht „wegkippen“, müssen sie nahe am Scheitelpunkt der einen Halbkreis bildenden Bühne aufgesteckt werden.

Die vier kleinen Figuren (Biene, zwei Schmetterlinge, Sonne) sind mit kleinen Klammern beklebt und werden an den Blumen festgeklammert, Biene und Sonne am oberen Rand der Kulisse. Idealerweise wird die Buchbühne so auf die Sitzfläche eines Stuhles



gelegt, dass der hintere Teil der Bühne zwischen Lehne und Sitzfläche nach hinten herausragt. So kann auch die Kulisse so zwischen die Seiten gesteckt werden, dass sie an die Stuhllehne angelehnt werden kann. Der Stuhl hat auch den Vorteil, dass die Kinder, die entweder mit Kissen auf dem Boden, auf einer niedrigen Stufe oder Hockern sitzen, die Bühne direkt auf Augenhöhe haben. Natürlich ist es aber auch möglich die Bühne auf einem (niedrigen) Tisch zu präsentieren. Bei leicht abgedunkeltem Raum kann die

Bühne mittels Stehlampe beleuchtet werden. Die Kinder sollten nahe an der Bühne sitzen. In etwas Abstand zur Buchbühne wird die aufgeklappte Schachtel mit den Figuren abgelegt, gerne wiederum auf einen Stuhl, sodass der Deckel der Schachtel an die Rückenlehne des Stuhles angelehnt werden kann und die Schachtel stabil steht. Alle Figuren werden nun mit den Holzspateln zwischen die Filzleisten gesteckt, am besten in der Reihenfolge ihres Auftretens von vorne nach hinten, sodass man die als nächstes auftretenden Figuren gut sehen kann, die vier kleinen Figuren am Rand des aufgeklappten Deckels angeklammert. Die grüne Kulisse wird direkt vor dem Vorlesen zwischen die Seiten gesteckt und an die Stuhllehne gelehnt.



Nutzungshinweise:

Das Vorlesen der Bilderbuchgeschichte kann nun durch das Bespielen der Buchbühne mit den Figuren begleitet und vertieft werden. Sinnvoll ist, dass die Kinder selbst auf diese Weise aktiv die von einer erwachsenen Person vorgelesene Geschichte darstellen. Mehrere Varianten sind denkbar:



Die Geschichte wird gelesen, ohne dass die Kinder die Illustrationen im Buch sehen. Nach jeder gelesenen Doppelseite wählt eines der Kinder eine passende Figur aus und steckt sie auf die Bühne auf. Je nach Gruppengröße lässt jedes Kind eine oder mehrere Figuren auftreten. Es empfiehlt sich mit dem Auftreten der Figuren nah am Hintergrundbild zu beginnen und neu dazu kommende Figuren jeweils vor die vorangegangenen Szenen zu stecken. Die Reihenfolge ihres Auftretens ist hinten auf den Figuren angegeben. Abschließend wird die Geschichte noch einmal gelesen und die Illustrationen aus dem Buch gezeigt.

Die Figuren können auch schon vorab an die Kinder verteilt werden, die dann ihre Figur aufstecken, wenn sie „dran“ ist.

Möglich ist auch, dass der/die erwachsene VorleserIn nach jeder Doppelseite die passenden Figuren auswählt und ein Kind sie aufsteckt.

Die Geschichte kann auch zunächst gelesen und die Illustrationen gezeigt werden, bevor in einem weiteren Durchgang die Geschichte nachgespielt wird.

Auch mehrmaliges Vorlesen und/oder Zeigen der Illustrationen, z.B. auch am Schluss, wenn die Geschichte gespielt wurde und die Bühne „voll“ ist, ist denkbar.

In jedem Fall empfiehlt es sich, sich vorab gut mit dem Buch vertraut zu machen, um den Einsatz der passenden Figuren koordinieren zu können und den Kindern insbesondere beim Anklammern der vier kleinen Figuren Hilfestellung zu leisten.

Im Vordergrund steht der Gedanke, in ein dialogisches Vorlesen zu kommen, wobei die Kinder ihre Gedanken, Entdeckungen und Fragen zur Geschichte und ihren Protagonisten äußern können und in einen Austausch untereinander und mit dem/der erwachsenen VorleserIn treten können. Das genaue Betrachten und Begreifen der Figuren hilft, ganz in die Geschichte einzutauchen.

Und jetzt: Bühne frei für Bienen!

Bitte beachten Sie unbedingt folgenden Hinweis:

Der Verlag und die Urheber haben den Programminhalt ausschließlich zur Nutzung im Rahmen eines kostenfreien Bilderbuchkinoprogramms freigegeben. Es verbietet die vollständige oder teilweise anderweitige Nutzung, insbesondere die Vervielfältigung, die Überspielung sowie die kommerzielle Vorführung und Vermietung.

Konzeption: Ingrid Hellriegel, Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen Freiburg, 2019.
Diese Buchbühne ist Eigentum des Regierungspräsidiums Freiburg und steht den öffentlichen Bibliotheken im Regierungsbezirk zur Ausleihe zur Verfügung.



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG

© 2019 Regierungspräsidium Freiburg Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen www.fr.fachstelle.bib-bw.de